

Lilienfeld und St. Pölten

1/2024

- **Termine** Zeckenschutzimpfung
- MFA 2024 – **Stilllegungsverpflichtung** beachten!
- AMA-Gütesiegel Getreide (Ackerfrüchte), **Anmeldung bereits möglich!**
- **N-Bilanz bis 31. Jän. erledigen**/N-Düngung im Frühjahr
- Änderungen BIO-Tierhaltung/**BIO-Kontrollkostenzuschuss 2023-2027**
- Infos zu Kalamitäts-Holz/**LF Waldgespräche**/Forstpflanzenbestellung (S.11)
- **Weiterbildungsangebote** (Bäuerinnen/Tierhaltung/Pflanzenschutz/ÖPUL)



mit dem Handy
auf die BBK-Homepage!

Lagerhaus St. Pölten



Alte Liebe rostet nicht

Sichern Sie sich jetzt Ihren Altersrabatt

- ↪ 5 Jahre alt
5% ALTERSRABATT*
- ↪ 15 Jahre alt
15% ALTERSRABATT*
- ↪ 25 Jahre alt
25% ALTERSRABATT*
- ↪ 10 Jahre alt
10% ALTERSRABATT*
- ↪ 20 Jahre alt
20% ALTERSRABATT*
- ↪ 30 Jahre alt
30% ALTERSRABATT*

STEYR
TRAKTOREN
Worauf du dich verlassen kannst.

STEYR TOPFIT
Die Originalteile für ältere Steyr Traktoren.

Herausgeber: Rafflisen Lagerhaus St. Pölten reg. GmbH, Linzer Straße 76 - 78, 3100 St. Pölten, Hersteller: Druckhaus Schiner GmbH, Herstellerangabe: 3161 St. Pölten *Altersrabatt nur in Verbindung mit STEYR Originalteilen. Gültig für Traktoren ab 8 Jahren, die Datum zählt die Erstzulassung. Aktionszeitraum vom 2. Jänner bis 29. Februar 2024.

Kälberfutter?
Hol's Dir im Lagerhaus!

UNSER
X LAGERHAUS

GARANT
QUALITÄTSFUTTER

KÄLBERWOCHE

15. Jänner bis 9. März 2024

* Beim Kauf von 10 Säcken Kälberfutter einer Sorte erhalten Sie einen Sack gratis dazu!

Beim Kauf von Kälberfutter lose kontaktieren Sie bitte das Garant-Verkaufsteam.



**10 + 1 Sack
Kälberfutter gratis!**

Garant
Omega 2
Extrudierte Leinsaat



www.garant.co.at

Aktion gültig im teilnehmenden Lagerhaus im angegebenen Zeitraum bzw. solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Anmeldungen für **Beratungstermine** unter:
05 0259 41000 BBK Lilienfeld
05 0259 41600 BBK St. Pölten

BBK Lilienfeld

Rechtsberatung

28. Feb. u. 27. März
13 bis 15 Uhr, Voranmeldung 05 0259 41000

SVS Sprechtag

15. Feb. u. 14. März
8.30 bis 12 Uhr u. 13 bis 15 Uhr
Anmeldung erforderlich unter svs.at/termine
od. unter Tel. 050 808 808 od. **über die BBK**
unter 05 0259 41000

BBK St. Pölten

SVS Sprechtag

**SVS-Kundencenter Neugebäudeplatz 1,
3100 St. Pölten**

Mo. bis Do., 7.30 bis 14.30 Uhr
Fr., 7.30 bis 13.30 Uhr

Hinweis! Nutzen Sie für **bäuerliche SV-Anliegen** bevorzugt den **Mi.** oder **Fr.** als Sprechtag

Voranmeldung erforderlich, online unter svs.at/termine od. unter Tel. 050 808 808 od. **über die BBK** unter 05 0259 41600

Rechts-/Steuerberatung

jeden Dienstag-Vormittag ab 8.30 Uhr in der **LK NÖ, tel. Terminvereinbarung** unter 05 0259 27000 erforderlich!

Achtung! Beide BBK'n sind am **20. Feb. nachmittags** geschlossen.

Viehmarkttermine Bergland

Kälbermarkt Bergland:

1., 15. u. 29. Feb., 14. u. 28. März

Zuchtrinderversteigerung:

6. März u. 10. April

Infos unter www.noegenetik.at beachten!



Zeckenschutz – Impfaktion

Termine BBK St. Pölten

23. Feb. u. 22. März, 9 bis 10.30 Uhr

Termine Kirchberghalle

23. Feb. u. 22. März, 12.30 bis 13.30 Uhr

Anmeldung unter svs.at/zeckenschutzimpfung oder Tel. 050 808 808. Nur bei erstmaliger Teilnahme erforderlich!

Mehrfachantrag / ÖPUL

AMA-Auszahlung MFA 2023

Am 21. Dez. 2023 wurden **100% Direktzahlungen** inkl. Junglandwirte-Topup (ausgenommen Betriebe mit nicht abgeschlossener Vorortkontrolle) und **75% ÖPUL-Prämie/Ausgleichszulage** ausbezahlt. Die **Zwischenfruchtbegrünungen** (Anlage Sommer/Herbst **2023**) und **Landschaftselemente** (UBB und BIO) werden **zur Gänze** erst im **Juni 2024** mit der zweiten Teilauszahlung aus AZ und ÖPUL überwiesen. Die Berechnungsdetails entnehmen Sie den entsprechenden Bescheiden und Mitteilungen (Zusendung ab 10. Jän. 2024). Beachten Sie die Einspruchs- und Beschwerdefrist von **4 Wochen** ab Zustellung.

Verpflichtung zur Stilllegung

Achtung, 2024 keine Ausnahme!

Beträgt die Ackerfläche eines Betriebes mehr als 10 Hektar, müssen **mind. 4%** der Ackerfläche als Stilllegungsflächen ausgewiesen werden. Als solche gelten brachliegende Ackerflächen (Grünbrachen) und angeführte Landschaftselemente.

Achtung, 2024 gilt keine Ausnahmeregelung!

Folgende **Auflagen für Grünbrachen (NPF)** sind einzuhalten:

- ganzjähriges Nutzungsverbot
- Mindestbewirtschaftung in Form von **Pflege** zumindest jedes 2. Jahr, wobei auf 50% der Flächen Pflegemaßnahmen frühestens am **1. Aug.** möglich sind
- ein Umbruch ist grundsätzlich erst ab **15. Sept.** möglich
- zum Anbau einer Winterung oder Zwischenfrucht ist ein Umbruch nach dem **31. Juli** zulässig
- das Dünge- und Pflanzenschutzmittel-Verbot gilt **ganzjährig** bzw. vom **1. Jän. bis zum Umbruch**, wobei der Aufwuchs nur mit mechanischen Methoden beseitigt werden darf

- Anlage bis spätestens **15. Mai** (Selbstbegründung zulässig)

Als **Landschaftselemente** – vorausgesetzt, dass diese **zumindest mit 25% ihres Umfangs** direkt an die Ackerfläche angrenzen oder sich auf dieser befinden – gelten:

- Hecken/Raine/Ufergehölze
- Feldgehölz-/Baum-/Gebüschgruppen
- Böschungen/Gräben/Uferrandstreifen
- Steinriegel/Steinhage/Trockensteinmauern
- Teiche/Tümpel

Zur Info! Die 15 Ar Stilllegung je Feldstück ab 5 ha ist nur bei Teilnahme an der ÖPUL-Maßnahme UBB bzw. BIO (insgesamt mind. 7% Stilllegung) erforderlich.

Direktzahlungen – Schnittverbot von Hecken und Bäumen beachten!

Im Zeitraum von **20. Feb. bis 31. Aug.** (Brut- und Nistzeit) dürfen Hecken und Bäume nicht geschnitten werden. Ein Pflegeschnitt bei Obstbäumen ist zulässig.

ÖPUL nicht zustande gekommen?

Möglichkeit der Neubeantragung bestimmter ÖPUL-Maßnahmen

Bei **nicht eingehaltenen** Mindestteilnahmebedingungen (zB mind. 2 RGVE) kann innerhalb von **14 Tagen** ab Mitteilungserhalt **erneut** in die ÖPUL Maßnahme eingestiegen werden. Dieser Hinweis ist in der Mitteilung bei der betroffenen Maßnahme als **Vertrag kommt nicht zustande** ... angedruckt.

Ist ein erneuter Einstieg für 2024 gewünscht → **umgehende** Terminvereinbarung in der BBK!

Betriebswirtschaft

Infos Investitionsförderung NEU

In der Jänner Ausgabe **Die Landwirtschaft** finden Sie auf den Seiten 10 bis 14 umfangreiche Informationen zur **aktuellen Investitionsförderung**.

ID Austria

Achtung, für Investitionsförderungsanträge **ab 2023** unbedingt erforderlich!

Bei Fragen zur ID-Austria Anwendung, Log-In oder technischen Problemen können Sie sich telefonisch an die dafür eingerichtete **Service-line unter 01 71123 884466** wenden. Diese ist erreichbar: Mo. bis Fr., 8 bis 16 Uhr.

Invest-Förderperiode 2014 - 2022

Abrechnung genehmigter Anträge

Förderanträge, die bereits **genehmigt und auch umgesetzt** sind aber noch nicht abgerechnet wurden, müssen **zeitnah abgerechnet** werden. Sollten Sie Ihren Antrag bzw. die Investition nicht umsetzen, so ist eine **Stornierung** des Antrags hilfreich.

Für Hilfestellung durch die BBK (Stornierungen oder kostenpflichtige Abrechnung) bitte telefonisch einen Termin unter 05 0259 41600 bzw. 41000 vereinbaren.

ICH KANN
DORF

DU AUCH?

Bewirb dich jetzt und werde
DORFHelferIn!
www.dorfhelferinnen-noe.at/start/

N DORFHelferIn

Pflanzenbau

AMA-Gütesiegel Getreide

Anmeldung zur Teilnahme bereits möglich!

Die Anmeldung muss aktiv im AMA-Portal **Mein Gütesiegel** mit eAMA Login (PIN-Code oder ID Austria) unter **<https://amamarketing-portal.services.ama.at>** durchgeführt werden.



Achtung, Hilfestellung für die Anmeldung ist auch über die BBK möglich! Zum **persönlichen MFA-Abgabetermin** oder über eine Terminvereinbarung unter **05 0259 41621** mit Pflanzenbauberater Ing. Gerhard Doppel.

N-Bilanz bis 31. Jänner erledigen

Aufzeichnungen über die Anwendung **N-hältiger Düngemittel** sind bis **31. Jän.** für das vorangegangene Kalenderjahr zu führen.

Ausgenommen von der Aufzeichnungsverpflichtung sind Betriebe, wenn:

- unter 15 ha landw. Nutzfläche (LN)
- mehr als 90% der Gesamt-LN Dauergrünland oder Ackerfutter
- bei Gemüseanbau unter 2 ha Gemüse

Alle übrigen landw. Betriebe sind zur Dokumentation der N-Bilanz verpflichtet (Nitrat-Aktionsprogramm-Verordnung 2023 – **NAPV**).

Für Kulturen, welche entsprechend der Ertragslage **höher als mittel** gedüngt wurden (ausgenommen Ackerfutterflächen), sind Aufzeichnungen über die **Erntemenge** erforderlich (Wiegezettel, Silo-Kubatur, usw.).

N-Bilanz (Nährstoffberechnung)

Terminvereinbarung unter 05 0259 41621 mit Pflanzenbauberater Ing. Gerhard Doppel
Kostenbeitrag: **40 € pro N-/P-Bilanz**

N-Düngung im Frühjahr

Verbotszeitraum (NAPV) endet im Februar

Ab 1. Feb. dürfen N-Düngemittel jeder Art ausgebracht werden **nur** auf:

- Flächen, die mit **Winterraps** und **Wintergerste** bestellt sind
- auf Kulturen unter Vlies oder Folie
- auf Flächen mit früh anzubauenden Kulturen wie **Sommergerste** oder Durumweizen

Ab 16. Feb. dürfen N-Düngemittel jeder Art in allen Ackerkulturen und auf Grünlandflächen ausgebracht werden.

Achtung! Nach dem Ende des Verbotszeitraumes ist eine Ausbringung von N-Dünger nur erlaubt, wenn der Boden **nicht** schneebedeckt, wassergesättigt oder gefroren ist.

Auf **tagsüber auftauenden Böden** ist eine Düngung von **max. 60 kg Stickstoff ab Lager** zulässig, wenn der Boden nicht wassergesättigt und somit aufnahmefähig ist und eine Pflanzendecke aufweist.

Nutztierhaltung

Milchdirektvermarktung

Meldung bis **29. Feb. 2024**

Milcherzeuger, die im Kalenderjahr 2023 mehr als 25.000 kg Kuhmilch (Konsummilch, Butter, Käse und sonstige Milchprodukte) direkt vermarktet haben, müssen bis **spät. 29. Feb. 2024**

eine **online-Meldung** an die Agrarmarkt Austria im **eAMA** unter **Markttransparenz** durchführen.

Das Merkblatt und weitere Informationen sind unter www.ama.at (Formulare & Merkblätter → Markt - und Meldemaßnahmen - Tierischer Bereich) abrufbar.

Biologische Wirtschaftsweise

Änderungen Bio-Tierhaltung

Anpassungen ab 2024!

Das geltende EU-Recht beinhaltet neue Vorgaben:

- Anteil **betriebseigener** bzw. regionaler (aus AT) **Futtermittel** für Pflanzenfresser beträgt **70%** (bisher 60%).
- **Dokumentationspflicht Kälberhaltung:** Ausnahmen von der Kälbergruppenhaltung sind unter bestimmten Voraussetzungen zeitlich befristet möglich und einzeltierbezogen begründet zu dokumentieren.
- **Zukauf konv. männlicher Rinder:** junge Zuchtstiere zwischen 6 u. 12 Monaten dürfen zugehen. Ab Erreichen des Alters von 12 Monaten ist nachträglich ein Antrag auf konv. Tierzugang zu stellen (Nachweis des Alters lt. Rinderdatenbank notwendig).
- **Gemeinschaftstiere:** betriebsübergreifende gemeinsame Nutzung eines konv. Zuchtstieres am Bio-Betrieb ist ohne Genehmigung möglich (bleibt konventionell)
- **weitere Anpassungen** bei Alpakas und Lamas, Imkerei und Geflügelhaltung

Nähere Infos in der Jänner Ausgabe **Die Landwirtschaft** (im Bauernjournal) bzw.



NEU: Bio-Kontrollkostenzuschuss in der Periode 2023 - 2027

Neue Bio-Betriebe (ab 1. Jän. 2023 erstmalig einen gültigen Kontrollvertrag) und Hofübernehmer (**Bewirtschafterwechsel**) von Bio-Betrieben können einen Antrag für den Bio-Kontrollkostenzuschuss stellen. Die Förderhöhe beträgt **80%** der Netto-Kontrollkosten und wird für max. 5 Jahre gewährt. Der **Förderantrag** ist einmalig für die gesamte Förderperiode bzw. für die verbleibende Förderperiode zu stellen. Für eine Auszahlung muss jährlich ein **Zahlungsantrag** gestellt werden.

→ Formular unter **www.ama.at/dfp** bzw. zukünftig über die digitale Förderplattform (DFP) im eAMA

Achtung! Wurde bereits in der alten Förderperiode (2014 - 2020) ein Förderantrag gestellt, jedoch **noch nicht für alle fünf Jahre ausbezahlt**, ist ab 1.Jän. 2024 für die ausstehenden Förderjahre unbedingt ein **neuer Antrag** zu stellen, damit der ausstehende Zuschuss abgeholt werden kann.

Nähere Informationen bei DI Carina Karnholz

Forstwirtschaft

Schäden aufgrund höherer Gewalt Hälftesteuersatz bei Kalamitäts-Holz

Für Holznutzungen (Kalamitäts-Holz) in Folge von Schäden aufgrund höherer Gewalt können Betriebe mit **Teilpauschalierung, Einnahmen-/Ausgabenrechnung** od. **doppelte Buchführung** direkt beim Finanzamt oder über einen Steuerberater **den Hälftesteuersatz** für das angefallene Kalamitäts-Holz beantragen. Dafür ist aber eine **Bestätigung durch den Bezirksförster** (BH) erforderlich.

Als höhere Gewalt (Kalamität) zählt:

- Sturm, Schnee-/Eisbruch, Muren u. Lawinen
- Insektenfraß und Immissionsschäden
- Waldbrände und Blitzschlag
- Trassenholz von Forststraßen, das unmittelbar und überwiegend für die Bringung von Kalamitäts- und Katastrophenholz erforderlich ist

Katastrophenfond des Landes NÖ

Bei Sturmereignissen, Schneedruck, Murenabgängen oder Lawinen stellt das Land NÖ für **Totalschadensflächen von mind. 0,3 ha** finanzielle Mittel zur Behebung der Schäden zur Verfügung. Dafür ist eine **rasche Schadens-**

meldung in der Gemeinde (Schadenskommission) erforderlich, in der sich die Schadfläche befindet.

Einheitswert - Wertfortschreibung

Bei mehr als 10 ha Waldfläche ändert sich durch **großflächige Kalamitäten** auch die Waldstruktur, welche sich direkt auf den forstlichen Einheitswert auswirkt. Diese Wertminderung kann durch einen **Antrag auf Wertfortschreibung beim Finanzamt** geltend gemacht werden. Dem Antrag wird entsprochen, wenn sich der Gesamt-Einheitswert (inklusive Landwirtschaft) gegenüber dem zuletzt festgestellten Gesamt-Einheitswert um mehr als 5 % (mindestens aber um 300 €) oder um mehr als 1.000 € ändert (**verringert**).

Für Fragen und Hilfestellung beim Antrag:

- BBK St. Pölten: DI Öllerer, 050259 24301
- BBK Lilienfeld: Ing. Jungbauer, 0664 60259 24313

Weiterbildung

5. Lilienfelder Waldgespräche

Inhalt

•EU Politik, Auswirkungen auf die praktische Waldbewirtschaftung •Rechte, Pflichten und Haftung von Forststraßenbesitzer •Rotwildregulierung unter Erhalt des Jagdwertes

Vortragende

DI Löffler, Mag. Gruber (beide LK NÖ), DI Bretis (Forstwirt-Wildbiologe)

Termin/Ort

15. Feb., 9 bis 12 Uhr, GH Herzerl-Mitzi, St. Aegy, d,

Anmeldung bis 8. Feb. unter 05 0259 41000

Einladung zum Tag der Bäuerin des Bäuerinnen-Vereines Lilienfeld

Programm

•Ing. Gruber-Doberer über aktuelle Themen •Bildungszentrum Pyhra mit Vorstellung der verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten •lustiger und humorvoller Nachmittag mit Elke Pelz-Thaller

Termin/Ort

19. März, 9 bis 17 Uhr, GH zum Schüller, Hainfeld

Anmeldung

nicht erforderlich!

Motorsägenkurs für Bäuerinnen

Anfängerkurs

Inhalt

▪Theorie zum Motorsägenaufbau ▪praktische Übungen zur Schnitttechnik ▪sicherer Umgang mit der Motorsäge

Vortragender

DI Obermayer-Böhm (LFS Pyhra)

Termin/Ort

8. März, 13.30 bis 17.30 Uhr, LFS Pyhra

Kostenbeitrag

48 € pro Person, **Anmeldung bis 1. März** unter www.baeuerinnen-noe.at/nr/3-0083549

Mitzubringen

Stahlkappenschuhe, Forsthelm, Schnittschutzhose, Handschuhe

Forellenzüchterrunde

mit Betriebsbesichtigung

Inhalt

▪Jahreshauptversammlung Verband Ö. Forellenzüchter ▪Besichtigung einer Aquaponik-Anlage ▪Keimreduktion im Zulauf von Forellenanlagen ▪Imagebildung
→ **für alle Interessierte und Neueinsteiger**

Vortragende

DI Haslauer, DI Laister (beide LK NÖ), Dr. Naas (Inst. f. Binnenfischerei, Potsdam), Siegfried Unz (Fischereiverband Feldbach)

Termin/Ort

27. Feb., 10 bis 17 Uhr, GH Nährer, Rassing

Kostenbeitrag

20 € pro Betrieb, **Anmeldung bis 20. Feb.** unter 05 0259 23105 (LK NÖ)

2 h TGD-Anerkennung

Pferdeheu - Qualität u. Produktion

WEBINAR

Inhalt

▪Pflanzenbestand, Düngung, Erntezeitpunkt, Erntetechnik, Trocknung ▪Exkurs Heulage u. Silage ▪Pferdeheuprojekt 2023

Vortragender

DI Stögmüller (LK NÖ)

Termin/Ort

12. März, 19 bis 21 Uhr

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung bis 5. März** unter 05 0259 26100 (LK NÖ)

Pflanzenschutz Sachkunde

Weiterbildung Ackerbau

Inhalt

▪Anwenderschutz ▪Gewässerschutz ▪Geräte-technik ▪Lagerung und Transport

Vortragende

DI Millautz (SVS), Ing. Doppel, Ing. Fromhund und Ing. Neuhauser (BBK'n)

Termine/Ort

▪ 28. Feb., 8.30 bis 13.30 Uhr, Inning, GH Birgl
▪ 12. März, 8.30 bis 13.30 Uhr, BBK St. Pölten
▪ 19. März, 8.30 bis 13.30 Uhr, BBK Amstetten

Kostenbeitrag: 20 € pro Person, **Anmeldung bis 1 Woche vor Termin online** → oder unter 05 0259 41600



5 h PSA Anerkennung → Pflanzenschutz-Sachkundeausweis nicht vergessen!

Sachkundenachweis Schlachtung

Rinder, Schweine, Schafe, Ziege

Inhalt

Theoretische u. praktische Kenntnisse, für Befähigung Praxistag notwendig

Vortragende

Dr. Traxler (Land NÖ), Mag. Fucik, Roswitha Zach (beide LK NÖ)

Termin/Ort

20. März, 8.30 bis 16.30 Uhr, LK NÖ

Kostenbeitrag

65 € pro Person, **Anmeldung bis 14. März** unter 05 0259 26500 (LK NÖ)

2 h TGD Anerkennung

Ausbildungskurs Tiertransporte

zum EU-Befähigungsnachweis

Inhalt

▪technische Vorschriften ▪praktischer Umgang mit Tieren beim Transport ▪Fahrverhalten
→ für Transporte über 65 km notwendig

Vortragender

Dr. Püringer-Lepschy (Amtstierarzt)

Termin/Ort

19. Feb., 13.30 bis 17.30 Uhr, LK NÖ

Kostenbeitrag

65 € pro Person, **Anmeldung bis 12. Feb.** unter 05 0259 26100 (LK NÖ)

1 h TGD Anerkennung



Gemeinsam besser vermarkten

SICHER – TRANSPARENT – EINFACH – FAIR.

Wir zahlen nach dem Kauf nicht nur handelsübliche
Marktpreise für ihre Rinder,

- ... sondern um bis **€ 122,50 mehr** (bei 350 kg SG kalt) für Schlachtkühe durch das
„M-Rind-Programm“
- ... nochmals einen **Zuschlag von € 30,-** für schwere Kühe
- ... **Qualitätszuschläge** für Tierwohl bzw. gentechnikfrei gefütterte **Stiere** von mehr als **€ 50,-**
- ... bieten eine exklusive Vermarktung für Kalbinnen und Ochsen

Gemeinsam finden wir den lukrativsten Vermarktungsweg für ihre Rinder.
Konventionell mit und ohne **AMA-Gütesiegel** sowie **Bio**

Mit uns vermarkten und profitieren ist:

- **SICHER** – pünktliche und garantierte Bezahlung
- **TRANSPARENT** – keine versteckten Abzüge
- **EINFACH** – nachvollziehbare Rechnung
- **FAIR** – gleiche Konditionen für ALLE
- **SERVICE** – auch in Notsituationen



Infohotline:
+43 664 886 282 37

ACHTUNG – es werden dringlich Kalb Rosé Mastbetriebe gesucht!



Erzeugergemeinschaft
GUT STREITDORF eGen
Schillerring 13 · 3130 Herzogenburg
www.gutstreitdorf.at

Vermarktung RIND
Martin Wieser
Tel. 0664 886 282 37
m.wieser@gutstreitdorf.at

TGD-Arzneimittelanwender

ganztägige Ausbildung

Inhalt

rechtliche Infos und prakt. Anweisungen für die Arzneimittelanwendung → eine Arzneimittelanwendung durch die Absolvierung des Kurses setzt eine Mitgliedschaft beim TGD voraus

Vortragender

Dr. Oppitz (Amtstierarzt)

Termin/Ort

15. Feb., 9 Uhr, GH Franzl, Wilhelmsburg

Kostenbeitrag

49 € pro Betrieb, **Anmeldung** bis 8. Feb. unter 05 0259 41600 bzw. 41000

Heilpflanzen und Hausmittel

für **Wiederkäuer** – Grundlagenkurs (**GK**) und Aufbau-seminar (**AS**)

Inhalt

GK: Wirkung/Verwendung von Kräutern/Pflanzenteilen, Einsatz bei Wiederkäuern, rechtliches, ...

AS: konkrete Heilpflanzenzubereitung/-Anwendung für Stoffwechselerkrankungen und Verletzungen, ... → GK ist Voraussetzung!

Vortragende

Dr. Stöger (Tierärztin)

Termin/Ort

- GK: 15. Feb., 9 bis 17 Uhr
 - AS: 16. Feb., 8.30 bis 12.30 Uhr
- jeweils im Dirndlhof, Kirchberg

Kostenbeitrag

35 € (GK) bzw. 25 € (AS) pro Person, **Anmeldung** bis 9. Feb. unter 05 0259 23100 (LK NÖ)

GK: 2 h TGD u. 5 h ÖPUL-BIO Anerkennung
AS: 1 h TGD u. 3 h ÖPUL-BIO Anerkennung

Milchwirtschaftlicher Abend

der Bäuerinnen Lilienfeld

Inhalt

▪Kusignale - die Sprache der Kühe ▪Herdenmanagement ▪Milchwirtschaft und Klima

Vortragende

Dr. Horn und Florian Staudinger (beide LK NÖ)

Termin/Ort

5. März, 19.30 Uhr, GH Schüller, Hainfeld

Kostenbeitrag:

10 € pro Person, **Anmeldung** bis **27. Feb.** unter www.baeuerinnen-noe.at/nr/3-0083388

1 h TGD Anerkennung

extensive Rinderhaltung

Fachinformationskreis

Inhalt

▪Auswirkungen des Klimawandels auf Grünlandbestände ▪geringe Nährstoffversorgung bedingt durch geringen GVE-Besatz ▪gezielte Fütterung und Düngung ▪Durchführung von Futtermittel- und Bodenuntersuchung

Vortragende

DI Stögmüller (LK NÖ), DI Karnholz

Termin/Ort

21. Feb., 19.30 Uhr, GH Schilling, Innermanzing

Kostenbeitrag

10 € pro Person, **Anmeldung** bis spät. 14. Feb. unter 05 0259 23202 (LK NÖ)

3 h BIO oder 3 h EEB ÖPUL-Anerkennung

Stallbau - extensive Rinderhaltung

planen, bauen, finanzieren

Inhalt

▪effizientes Bauen, Baugenehmigung, Förderung ▪Haltungssysteme, Neubau, Um-/Zubauten ▪Produktions-/Vermarktungsmöglichkeiten im Grünlandgebiet ▪Betriebsbesichtigung

Vortragende

DI Bittermann, Ing. Katzensteiner, DI Wagner, (LK NÖ), DI Pristner (BBK Waidhofen/Ybbs)

Termin/Ort

2. Feb., 9 bis 16 Uhr, LFS Hohenlehen

Kostenbeitrag

25 € pro Betrieb, **Anmeldung** bis **26. Jän.** unter 05 0259 25400 (LK NÖ)

2 h TGD Anerkennung

4 h ÖPUL-BIO Anerkennung

Erfolgreiche Kalbinnenaufzucht

Inhalt

▪Jungtieraufzucht verbessern ▪Alternativen zur eigenen Bestandsergänzung ▪ ...

Vortragender

Ing. Riegler-Zauner (LK NÖ)

Termin/Ort

21. März, 9 bis 12 Uhr, Berglandhalle NÖ Genetik, Bergland

Kostenbeitrag

30 € pro Person, **Anmeldung** bis 18. März unter 05 0259 40100 (BBK Amstetten)

1 h TGD u. 1 h ÖPUL-BIO Anerkennung

Wegweiser Schaf- / Ziegenhaltung

zweiteiliges WEBINAR

Inhalt

▪ Grundlegende Informationen über die Bedürfnisse und Anforderungen
▪ artgerechte Haltung und Versorgung
▪ rechtliche Verpflichtungen

Vortragende

DI Reisinger, Julia Sattler (Landesverband für Schafe und Ziegen)

Termin/Ort

- 22. März, 17 bis 20 Uhr und
- 23. März, 9 bis 12 Uhr

Kostenbeitrag

60 € pro Betrieb, **Anmeldung für beide Termine** bis 19. März, unter 05 0259 46901 (Landeszuchtverband für Schafe und Ziegen)

1 h TGD-Anerkennung

ÖPUL Weiterbildungen

Online Kurse nutzen

Die Teilnahme an bestimmten ÖPUL-Maßnahmen (**UBB, BIO, EEB, HBG, GWA**) erfordert die Absolvierung von Weiterbildungsstunden bis **31. Dez. 2025** bzw. 2026 (GWA).

Bereits absolvierte ÖPUL-Weiterbildungen (1.1.2022 bis 30.9.2023) können im eAMA unter Flächen → Abfragen eingesehen werden.

Überblick über die erforderlichen Stunden:

Maßnahme	Stunden	Frist
UBB Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung	3 (DIV)	31.12.2025
BIO Biologische Wirtschaftsweise	3 (DIV) + 5 (BIO)	31.12.2025
EEB Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel	3	31.12.2025
HBG Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland	5 + Boden- unter- suchung	31.12.2025
GWA Vorbeugender Grundwasserschutz Acker	10	31.12.2026

Anmeldung unter www.noe.lfi.at → Onlinekurse oder direkt hier →



Teilnahmebestätigungen werden online über e.lfi.at zur Verfügung gestellt.

Digitales Feldmanagement mit den Profis vom Land

Mit der **MR Smartantenne** kannst du Grenzsteine suchen, Feldgrenzen und Drainagen aufnehmen oder eine digitale Grundlage für die exakte Anlage von Dauerkulturen schaffen. Auf Basis von genauen Schlaggrenzen kannst du mit unserem **MR SpurProfi** Paket alles aus deinem Lenksystem herausholen. Ein präzises Fahren mit GPS-RTK exakt an der Feldgrenze, z.B. mit vorgeplanten Fahrspuren, ist die beste Grundlage für alle Arbeitsschritte am Feld.

Bodenuntersuchungen: Richtig reagieren!

Das **MR Nährstoffmanagement** liefert dir eine Komplettuntersuchung deiner Böden. Mittels Quad und Bohreinheit werden die Proben ÖNORM-gerecht gezogen und in einem akkreditierten Labor untersucht. Anschließend wird ein aussagekräftiger Bericht erstellt.



Wir beraten dich gerne telefonisch oder persönlich an einem unserer 15 Standorte in Niederösterreich!
Alle Standorte findest du auf www.maschinenring.at
T 05 9060 300
E niederoesterreich@maschinenring.at



MR Smartantenne

MR SpurProfi

MR AussaatProfi

MR Düngeprofi

RTK Signal

MR Nährstoffmanagement

Die Profis vom Land



Maschinenring

Verbilligte Forstpflanzenbestellung 2024 für die Sammelbestellung BBK St. Pölten (ohne Kirchberg)

Auslieferung per LKW zu den LGH St. Pölten, Böheimkirchen und Neulengbach, oder auf Wunsch Selbstabholung im Forstgarten Gansbach möglich. Vom genauen Zeitpunkt der Abgabe werden Sie rechtzeitig verständigt. Die Preise sind **Nettopreise** für **1000 Stk.** (gelten auch für geringere Stückzahlen).

ACHTUNG: Wir können Ihnen Sträucher und sonstige Gehölze für Grünraumgestaltungen preisgünstig liefern.

WICHTIG: Nadelholzpflanzen werden **nur** in Bündeln zu je 50 Stk., Laubholzpflanzen in Bündeln zu je 25 Stk. abgegeben. Bei geringerer Stückzahl wird ein Aufpreis verrechnet! Alle wichtigen Baumarten können auch als **Topfpflanzen** geliefert werden. Rücksprache mit DI Josef Öllerer, Mo 8 bis 12 Uhr Tel. **05 0259 24301** erforderlich.

Waldpflanzenbestellung 2024 für Betriebe im Kammerbezirk St. Pölten ohne Bereich Kirchberg

Ich wünsche die Auslieferung per **Lastkraftwagen beim Lagerhaus**

St. Pölten Böheimkirchen Neulengbach

Ich werde die Forstpflanzen im Forstgarten Gansbach **SELBST ABHOLEN**

FichteStk. 4 jähr. versch. 25 - 50 cm 680 €Stk. 4 jähr. versch. 40 - 70 cm 940 €	KirscheStk. 80/120 cm 1.500 €Stk. 120/150 cm 1.790 €
WeißtanneStk 3 jähr. versch. 20 - 40 cm 1.190 €	Rot-/Stiel- od. TraubeneicheStk. 80/120 cm 1.640 €
DouglasienStk. 4 jähr. versch. 30 - 60 cm 1.160 €	BergahornStk. 80/120 cm 1.430 €
LärcheStk. 3 jähr. versch. 30 - 60 cm 840 €	(Schwarznuß, Rotbuche, Schwarzerle, Linde, Elsbeere, Hainbuche)Stk.....
(Küstentanne, Blaufichte, Nordmannstanne f. Christbaumkultur)Stk.....Stk. Stammschutzsäulen (1,20 m) – 1,83 € / Stk.

DER BESTELLABSCHNITT IST BIS SPÄTESTENS 8. MÄRZ DER BBK ZU ÜBERMITTELN
(Fax 05 0259 41699, Mail office@poe.lk-noe.at)

Name, Anschrift, **Telefon**

Datum, Unterschrift

Verbilligte Forstpflanzenbestellung 2024 für Kirchberg

Die Preise sind **Nettopreise** für **1000 Stk.**. Bei Bestellung über die BBK gelten diese Preise auch für geringe Mengen. Mindestabnahme bei Nadelholz 50 Stück bei Laubholz 25 Stück (bei geringeren Stückzahlen wird ein Aufpreis verrechnet!). Das Datum und die Auslieferungsrouten mit dem exakten Abgabepunkt erhalten sie kurzfristig per Post. Bei Sonderwünschen halten sie mit dem Forstsekretär Rücksprache - OFR DI Josef Öllerer, Mo., 8 bis 12 Uhr Tel. **05 0259 24301**

Waldpflanzenbestellung 2024 für Betriebe in Kirchberg

FichteStk. 4 jähr. versch. 20 - 40 cm 630 €Stk. 4 jähr. versch. 25 - 50 cm 680 €Stk. 5 jähr. versch. 30 - 60 cm 840 €	StammschutzsäulenStk 1,2 m 1,83 €/Stk.
LärcheStk. 3 jähr. versch. 40 - 70 cm 940 €Stk. 2 jähr. S. 25 - 50 cm 770 €	BergahornStk. 2 jähr. versch. 50 - 80 cm 1.290 €Stk. 3 jähr. versch. 80 - 120 cm 1.430 €
BlaufichteStk. 4 jähr. versch. 20 - 40 cm 750 €	TanneStk. 5 jähr. versch. 20 - 40 cm 1.190 €
Weiß- oder SchwarzkieferStk. 3 jähr. versch. 20 - 40 cm 660 €	RotbucheStk. 3 jähr. versch. 50 - 80 cm 1.310 €
DouglasienStk. 3 jähr. versch. 25 - 50 cm 1.040 €	NordmannstanneStk. 5 jähr. versch. 1.100 €
Trauben- Stiel- od. RoteicheStk. 3 jähr. versch. 50 - 80 cm 1.320 €	WildkirscheStk. 2 jähr. versch. 50 - 80 cm 1.330 €

DER BESTELLABSCHNITT IST BIS SPÄTESTENS 8. MÄRZ DER BBK ZU ÜBERMITTELN
(Fax 05 0259 41699, Mail office@poe.lk-noe.at)

Name, Anschrift, **Telefon**

Datum, Unterschrift

STEYR CENTER NÖ MITTE

Gerhard Wagner , 0664 / 6271483

Werkstätte St. Pölten

1 New Holland Rundballenpresse BR 7070
1 Amazon Sämaschine D9 Scheibenschar 3,00 m
1 Krpan Holzspalter 26 to inkl. Seilwinde
1 Steyr Profi 4110 Classic mit Frontlader

Werkstätte Böheimkirchen

1 Silomax Silokamm

Werkstätte Reidling

1 Rauch MDS 732 mit Telimat
1 Reform Semo S3 Scheibenschar 3,00 m
1 Breviglieri Kreiselegge

Clemens Harm , 0664 / 5231121

Werkstätte St. Veit

1 Krone Frontmäherwerk Easy Cut 320
1 Pöttinger Schwader 280
1 Pöttinger Frontmäherwerk Alpha Motion 311

Werkstätte St. Pölten

1 Steyr Profi Classic 4110
1 Reform Semo 100 3,00 m

Andreas Diry , 0664 / 2335216

Werkstätte Hofstetten

1 Pöttinger Ladewagen Trend II
1 Claas Kreiselheuer Volto 550 HR

Werkstätte St. Pölten

1 Nordsten Sämaschine 3,00 m



**VERTRAUEN
IST UNSER
KAPITAL.**



**JETZT EXKLUSIV
20 EURO
START-
BONUS****

**Raiffeisenbank
Region St. Pölten**



SUMSI KONTO MIT 4,25% ZINSEN*



**FÜR ALLE JUNGEN SPARER BIS 10 JAHRE GIBT ES BEI DER RAIFFEISENBANK
REGION ST. PÖLTEN 4,25% ZINSEN P.A. FÜR DIE ERSTEN 5.000 EURO.***
Sumsi freut sich schon auf euren Besuch in unseren Bankstellen. Da gibt 's zu jedem neuen Sumsi
Konto einen Rucksack und viele weitere Vorteile.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

  **rbstp.at**

* 0,01% + 4,24% Zinsen p.a. bis 31.12.2024 für die ersten 5.000 Euro | Für Einlagen darüber hinaus 0,01 % Zinsen p.a. | maximal bis zum 10. Geburtstag
** 20 Euro Startbonus nur gültig für alle neu eröffneten Sumsi Konten
Impressum: Raiffeisenbank Region St. Pölten eGen, Kremser Landstraße 18 3100 St. Pölten, www.rbstp.at

Bezirksbauernkammer aktuell

Herausgeber: Bezirksbauernkammern St. Pölten und Lilienfeld

Redaktion: Kammersekretär Dr. Wolfgang Neuhauser, **Redaktionssekretariat:** Sarah Vogl, Tel. 05 0259 41605, Fax 05 0259 41699, office@poe.lk-noe.at, www.noelko.at/sanktpoelten

Medieninhaber: Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259 0

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

Verlagsort, Herstellungsort: St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme:

Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden